

Der Schatzmeister legt den Jahresabschluß der Kasse (Seite 5034—5036) vor und erläutert ihn. Im Namen der Revisoren erklärt Hr. K. Keferstein, daß die Rechnung geprüft und richtig befunden ist, worauf der Schriftführer den folgenden Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung verliest:

Auszug aus dem
Protokoll der Vorstands-Sitzung
 vom 13. Dezember 1907.

Anwesend die HHrn. Vorstandsmitglieder: S. Gabriel, A. Bannow, E. Fischer, J. F. Holtz, C. Liebermann, F. Mylius, W. Nernst, R. Pschorr, C. Schotten, H. Wichelhaus, sowie der Hr. Revisor K. Keferstein, ferner der Generalsekretär Hr. P. Jacobson und der Verwaltungssekretär Hr. R. Stelzner.

64. Der Vorstand genehmigt und vollzieht die vom Schatzmeister vorgelegte, von den Revisoren geprüfte und für richtig befundene Jahresrechnung.

Der Vorsitzende:
 S. Gabriel.

Der Schriftführer:
 C. Schotten.

Die Versammlung erteilt dem Schatzmeister Decharge, und der Vorsitzende dankt hierauf im Namen der Gesellschaft dem Schatzmeister und den Revisoren für ihre Mühewaltung. Als Revisoren der Kassenverwaltung für das Jahr 1908 werden die HHrn. B. Genz, K. Keferstein und E. Sauer und als stellvertretender Revisor Hr. E. Schobig durch Zuruf wiedergewählt.

Zu Stimmzählern für die nun folgende Wahl von Ehrenmitgliedern sowohl, wie für die Ergänzungswahlen des Vorstandes werden die HHrn. J. Colman, J. Houben, F. Sachs und P. Schmidt ernannt.

Der Schriftführer stellt aus der Präsenzliste die Anwesenheit von 38 stimmfähigen Mitgliedern fest, deren Zahl sich bis zum Beginn der Vorstands-Ergänzungswahlen auf 39 erhöht. Auch von auswärts sind Stimmzettel eingegangen, von denen aber eine große Zahl als ungültig erklärt werden muß, weil sie sich auf ein einheimisches Ausschußmitglied beziehen, während nach § 13 der Statuten zu dieser Wahl nur die in der Generalversammlung persönlich anwesenden Mitglieder berechtigt sind.

An der Wahl von Ehrenmitgliedern beteiligen sich 38 stimmfähige Mitglieder. Es werden zu Ehrenmitgliedern der Deutschen Chemischen Gesellschaft ernannt die HHrn:

H. Becquerel (Paris)	. . .	mit 38 Stimmen,
W. Crookes (London)	. . .	» 38 » ,
C. v. Linde (München)	. . .	» 37 » ,
E. Solvay (Brüssel)	. . .	» 38 » ,
J. Thomsen (Kopenhagen)	. . .	» 38 » .

Als Präsident für das Jahr 1908 wird Hr.

W. Nernst,

als Vizepräsidenten für die Jahre 1908 und 1909 werden die HHrn. O. Fischer (Erlangen) und C. Liebermann (Berlin) durch Stimmzettel gewählt.

Als Schriftführer wird Hr. W. Will, als stellvertretender Schriftführer Hr. A. Bannow, als Schatzmeister Hr. J. F. Holtz für die Jahre 1908 und 1909 durch Zuruf wiedergewählt.

Als einheimische Ausschußmitglieder werden für die Jahre 1908 und 1909 die HHrn.:

M. Delbrück, S. Gabriel, J. H. van 't Hoff, H. Wichelhaus, als auswärtige Ausschußmitglieder die HHrn.:

J. Bredt (Aachen), F. Foerster (Dresden), M. Jaffé (Königsberg), L. Mond (London),

durch Stimmzettel gewählt.

Demnach hat der Vorstand für das Jahr 1908 die folgende Zusammensetzung ¹⁾:

Vorstand für das Jahr 1908.

Präsident:

W. Nernst,

Vizepräsidenten:

C. Liebermann.

A. Ladenburg.

O. Fischer.

Schriftführer:

C. Schotten.

W. Will.

¹⁾ Da Hr. Nernst, der in der vorigen Generalversammlung zum Vizepräsidenten für die Jahre 1907 und 1908 gewählt war, nunmehr zum Präsidenten für das Jahr 1908 erwählt worden ist, wird sich der Vorstand im Sinne von § 12 der Statuten durch Kooptation eines Vizepräsidenten für das Jahr 1908 ergänzen.

Stellvertretende Schriftführer:

F. Mylius.	A. Bannow.
Bibliothekar:	Schatzmeister:
R. Pschorr.	J. F. Holtz.

Ausschußmitglieder:

Einheimische:	Auswärtige:
E. Buchner.	C. Duisberg.
E. Fischer.	E. Knoevenagel.
G. Kraemer.	St. v. Kostanecki.
O. N. Witt.	A. Werner.
M. Delbrück.	J. Bredt.
S. Gabriel.	F. Foerster.
J. H. van't Hoff.	M. Jaffé.
H. Wichelhaus.	L. Mond.

Nach Beendigung des Wahlgeschäfts dankt der Vorsitzende den Stimmzählern für ihre Mühewaltung in der heutigen Generalversammlung und hebt darauf die Dienste hervor, welche die Beamten und die Herren Referenten im abgelaufenen Jahre der Gesellschaft geleistet haben.

Besonders aber dankt er im Namen der Gesellschaft Hrn. C. Graebe (Frankfurt a. M.), welcher als Präsident, obwohl nicht in Berlin ansässig, in hervorragendem Maße sich an den Arbeiten und Repräsentationspflichten beteiligt hat.

Hr. E. Fischer bittet darauf die Versammlung, Hrn. S. Gabriel, der im vergangenen Jahre als in Berlin heimischer Vizepräsident die Geschäfte geführt und auch die heutige Versammlung geleitet hat, den Dank der Gesellschaft durch Erheben von den Sitzen zum Ausdruck zu bringen.

Die Versammlung erhebt sich.

Schluß der Generalversammlung: 9 Uhr 10 Minuten.

Der Vorsitzende:
S. Gabriel.

Der Schriftführer:
C. Schotten.